

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 3. April 2019, 19 Uhr, Billing Bild Galerie, Spinnereigebäude, Haldenstrasse 1, 6340 Baar.

Vereinspräsident Hanspeter Uster begrüsst die Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung 2019 – er freut sich über das zahlreiche Erscheinen. Er begrüsst das gastgebende Galeristenpaar Gabi und Gerd Billing, das einen kurzen Einblick in die aktuelle Ausstellung der holländischen Künstlerin Jet Rotmans gibt. Hanspeter Uster verdankt die Gastfreundschaft in der schönen Ambiance im historischem Spinnereigebäude in Baar.

1. Jahresbericht 2018

Die Berichterstattung erfolgt durch Hanspeter Uster (Vereinsbericht) und Georg Gerber (inhaltlicher Jahresbericht).

Zum Vereinsbericht: Hanspeter Uster geht auf die einzelnen Sitzungen des Vorstands und die Geschäfte ein, indem er die wichtigsten Vorstandsarbeiten herausgreift wie die Vorbereitungen der Zuger Übersetzergespräche, die Vorbereitungsarbeiten des Zuger Übersetzerstipendiums und des Anerkennungspreises, die Wahl einer Vizepräsidentin (Michelle Boetsch), die Finanzzwischenberichte u.a.). Hanspeter Uster erwähnt die schöne Geschenkveranstaltung für Christa Kamm vom 16. 8. 2018 im Kunsthaus Zug (Ausstellung Peter Nadas).

⇒ Der Vereinsbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen

Zum inhaltlichen Bericht: Georg Gerber zählt die drei Übersetzergespräche im November 2018 auf, die zum letzten Mal von Jürg Scheuzger organisiert und moderiert wurden – er verdankt Jürg Scheuzger die professionelle Durchführung der Gespräche.

Die erste Veranstaltung stellte die heutige Verlagsarbeit ins Zentrum – im Gespräch waren Sabine Dörlemann und Sebastian Guggolz. Das zweite Gespräch führten Eveline Passet und Andreas Tretner zur Übersetzung von Michael Prischwins Tagebüchern. Ilma Rakusa, Jurymitglied Zuger Übersetzer, und Stefan Popp sprachen an der dritten Veranstaltung über das herausfordernde Übersetzen von Lyrik (Elizabeth Bishop).

Im Weiteren ging Georg Gerber auf das Übersetzerstipendium und den Anerkennungspreis 2019 ein. Er erwähnt die Wechsel in der Jury: die ausscheidenden Mitglieder Hans Peter Gnos, Luzius Keller und Heinz Morf, denen er seinen Dank für die langjährige Arbeit ausspricht, und die neuen Mitglieder Brigit Eriksson-Hotz, Georg Gerber, Thomas Hunkeler und Paula Marty. Das Zuger Übersetzerstipendium wird an Berthold Zilly für die Übersetzung des berühmten Romans „Grande Sertão: Veredas“ von João Guimarães Rosa (Hanser Verlag) verliehen. Der Zuger Anerkennungspreis wird an Christian Hansen gehen für die Übersetzung des Buchs „El

Testamento del Mago Tenor“ von César Aira und für sein Engagement als Projektleiter der „Bibliothek César Aira“ des Verlags Matthes & Seitz.

Georg Gerber lädt alle herzlich ein zur Preisverleihung vom 16. Juni 2019 im Casino Zug.

⇒ Der inhaltliche Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen

2. Rechnung 2018 und Revisorenbericht

Jeannette Baumann begrüsst die Anwesenden und präsentiert und erläutert die Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2018.

Die Rechnung 2018 schliesst mit einem Plus von rund CHF 10'000 ab. Das Vereinsvermögen steigt damit auf rund CHF 68'000.

Hanspeter Uster verliest den Revisorenbericht – aufgrund der Prüfungsergebnisse empfehlen die Revisoren, die Rechnung 2018 zu genehmigen. Hanspeter Uster verdankt deren Arbeit und namentlich auch die von Jeannette Baumann und erwähnt, dass die Revisoren sich für die GV entschuldigen mussten.

⇒ Die Rechnung 2018 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Budget 2019 – Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020

Jeannette Baumann präsentiert das Budget 2019.

⇒ Das Budget wird zur Kenntnis genommen – die Arbeit von Jeannette Baumann wird verdankt.

Die Mitgliederbeiträge für 2020 sollen wie folgt festgelegt werden: CHF 50 für Einzelmitglieder, CHF 120 für Freunde und CHF 300 für GönnerInnen.

⇒ Die vorgeschlagenen Mitgliederbeiträge werden ohne Gegenstimme genehmigt.

4. Anpassung und Änderung der Statuten (Beilage)

Hanspeter Uster erläutert die Statutenanpassungen gemäss Vorlage – es sind zum Teil neue Änderungen und zum Teil Änderungen, die bereits eingeführt aber statuarisch noch nicht nachgetragen wurden.

Ausser einer einzelnen Rückfrage zur Neubennnung des Vereins in «Zuger Übersetzer» (zu wenig eindeutig resp. irreführend, da es nicht Übersetzer aus Zug sind), die Jürg Scheuzger mit den bisherigen Erfahrungen im Auftritt des Vereins begründet, gibt es zu den einzelnen Punkten keine Diskussion.

⇒ Die Mitgliederversammlung heisst alle Statutenänderungen einstimmig gut.

5. Wahlen

Zur Wiederwahl (4 Jahre) in den Vorstand Zuger Übersetzer sind vorgeschlagen: Christoph Balmer, Jeannette Baumann, Michelle Boetsch, Brigit Eriksson-Hotz, Georg Gerber, Peter Hebeisen, Röbi Koller, Paula Marty.

⇒ Die Vorstandsmitglieder werden mit Akklamation wiedergewählt.

Zur Wiederwahl (4 Jahre) als Präsident ist vorgeschlagen: Hanspeter Uster.

⇒ Der Präsident wird mit Akklamation wiedergewählt.

Zur Wiederwahl als Revisorin/Revisor (1 Jahr) werden vorgeschlagen: Ricarda Rogenmoser und Marco Rüttimann.

⇒ Sie werden einstimmig wiedergewählt.

6. Varia

Keine

Hanspeter Uster schliesst den Vereinsteil ab und dankt allen Anwesenden für das ausgesprochene Vertrauen in die Arbeit des Vereins Zuger Übersetzer. Er leitet über zum an die GV anschliessenden Gespräch von Georg Gerber (Mitglied Vorstand Zuger Übersetzer) mit Thomas Hunkeler (Neumitglied Jury Zuger Übersetzerstipendium).

Baar, 3. April 2019

Der Präsident:

Für das Protokoll:

Hanspeter Uster

Brigit Eriksson-Hotz